

Jahresbericht 2017

Der Vorstand hat sich im letzten Vereinsjahr an sechs Sitzungen getroffen und die für IMPULS massgebenden Geschäfte behandelt. Im Vordergrund stand auch in diesem Jahr die Mittelbeschaffung.

Die finanzielle Situation präsentiert sich in diesem Jahr positiver als erwartet, dazu reicht ein Blick auf die Rechnung. Der budgetierte Verlust fiel dank einmaligen und ausserordentlichen Spenden erfreulicherweise weniger hoch aus. Hier verdanken wir unter anderem dem Verein Binia Waeffler einen grosszügigen Zustupf, dessen Vorstand nach der Vereinsauflösung im 2017 entschied, das Vereinsvermögen IMPULS zu überweisen. Auch dank den wertvollen Unterstützungsbeiträgen von Kirchgemeinden, politischen Gemeinden sowie von Kanton und Loterie Romande einerseits sowie dem haushälterischen Umgang mit den Finanzen andererseits fällt der Verlust kurzfristig tiefer als budgetiert aus.

Die erfreuliche Rechnung 2017 soll aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die finanzielle Situation mittel- bis langfristig weiterhin angespannt ist. Vorstand und Team werden im neuen Vereinsjahr weiter an der Erschliessung neuer Finanzierungsquellen arbeiten.

An dieser Stelle sollen aber weitere Lichtschimmer am Horizont nicht unerwähnt bleiben. So hat der Gemeindeverband des Seebezirks im letzten Sommer seinen Mitgliedern empfohlen, IMPULS finanziell zu unterstützen. In der Folge haben die Gemeinden Gurmels und Courtepin fixe Unterstützungsbeiträge pro Einwohnerzahl zugesagt. Es bleibt zu hoffen, dass zwei Nachbargemeinden, aus denen IMPULS seit längerem einen konstant regen Klientenzulauf verzeichnet, uns sehr bald auf gleicher Basis mittragen.

Im Rahmen unserer Kandidatur für den Sozialpreis 2017 des Kantons Freiburg ergab sich an der Preisverleihung des Integrationspreises 2017 ein direkter Gedanken- und Informationsaustausch mit Staatsrätin Anne-Claude Demierre, den wir als sehr wertvoll einschätzen.

Vorstand und Team hoffen weiterhin, in Zukunft die angebotenen und nötigen Dienstleistungen nicht abbauen zu müssen. Da sich die Betreuung und Begleitung der Klienten jedes Jahr komplexer und zeitintensiver gestaltet, wäre dies fatal. Es zeigte sich auch im 2017, dass sich hinter einer Konsultation regelmässig mehrere Baustellen verstecken und die Hilfe seitens IMPULS dadurch intensiv und über einen längeren Zeitraum nötig ist. Bei den vielschichtigen und anspruchsvollen Problembereichen bewähren sich die vorhandenen Kompetenzen und punktuellen Weiterbildungsmassnahmen der Mitarbeiterinnen von IMPULS.

Der Vorstand hat sich weiter mit dem Handelsregistereintrag auseinandergesetzt und sieht darin keinen Mehrwert. Der Eintrag hat keinen Einfluss auf die materielle Tätigkeit von IMPULS. Dieser führt vielmehr zu einem administrativen Zusatzaufwand, wenn es zu Änderungen im Vorstand kommt. Aus diesem Grund wurde beschlossen, den Eintrag nach der diesjährigen GV zu löschen.

Im Vorstand gab bzw. gibt es auch einige Änderungen zu vermelden. An der letzten GV wurde Frau Julia Senti gewählt, und nun geht es darum die Nachfolge von Peter Huber zu regeln. Kurt Grüning hat seinen Rücktritt als Revisor bekanntgegeben, so dass auch hier eine Nachfolgeregelung gefunden werden muss. Im operativen Team von IMPULS konnte in der Person Frau Sonja Sutter eine Nachfolgerin für Silvia Merz gefunden werden. Sonja Sutter hat sich bei IMPULS inzwischen gut eingelebt und befindet sich derzeit in der Grundausbildung zur Budgetberaterin.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen Marianne Gehrig und Sonja Sutter herzlich für ihr Engagement bedanken. Ein Dank gebührt selbstverständlich auch den Mitgliedern des Vorstandes und den Revisoren, die einen Teil ihrer Freizeit einer guten Sache widmen. Erwähnen möchte ich aber auch die Mitglieder, Sponsoren und Gönner, die uns durch ihr finanzielles Engagement erlauben, dass die Türen von IMPULS auch in Zukunft für ratsuchende Menschen offenstehen.

Der Präsident: Jacques Moser

